



Liebe Gemeinde,

Am frühen Morgen des 26. Januar 2026 ist Prof. Dr. Ludwig Wenzler im Alter von 87 Jahren verstorben. Im Freiburger Osten war er vielen Menschen bekannt und vertraut durch die Leitung von Gottesdiensten und durch fundierte Predigten, aber auch durch theologische Gesprächsangebote. Seine Heimat hat er vor allem in der Gemeinde Heilige Dreifaltigkeit gefunden. Bis im Herbst 2025 war er bei uns als Zelebrant aktiv.

Geboren wurde Ludwig Wenzler 1938 in Endingen am Kaiserstuhl und wuchs in Villingen auf. Nach dem Abitur studierte er in Freiburg und München Theologie und Philosophie und wurde 1963 zum Priester geweiht. Nach kurzen Vertretungszeiten in Mundelfingen auf der Baar und in Konstanz war er 1963-1967 in Überlingen Vikar und 1967-1970 Präfekt im Studienheim St. Georg in Freiburg.

Die folgende Zeit widmete er der Wissenschaft: 1971-1979 als Assistent am Lehrstuhl für Fundamentaltheologie an der Universität Augsburg, 1977 Promotion mit einer Arbeit über den russischen Philosophen Wladimir Solowjow; 1980-1988 Assistent am Lehrstuhl für Christliche Religionsphilosophie an der Universität Freiburg, 1988 Habilitation für die Fächer Christliche Religionsphilosophie und Fundamentaltheologie mit einer Arbeit über den jüdisch-französischen Philosophen Emmanuel Levinas.

Ab 1990 bis 2002 leitete Ludwig Wenzler die Katholische Akademie Freiburg. 1991 gründete er die Forschungsgruppe Russische Philosophie, deren Leiter er bis 2004 war; 1995 wurde er zum außerplanmäßigen Professor ernannt; 2002 trat er in den Ruhestand.



Die ganze Zeit, auch während seiner beruflichen Laufbahn, war Ludwig Wenzler als Aushilfe in der Seelsorge tätig, vor allem durch die Feier der Liturgie und den Predigtendienst. Für seine Tätigkeit als Seelsorger während des Ruhestands fand Ludwig Wenzler eine neue Heimat bei uns in Dreifaltigkeit. Dabei bereicherte er uns mit seiner warmherzigen und zugewandten Art. Er inspirierte uns mit seinen Auslegungen der Bibeltexte und seinen weitsichtigen und mutigen Gedanken zur Entwicklung der Kirche.

Sowohl in der akademischen Lehre wie in der pastoralen Verkündigung war Ludwig Wenzler getragen vom Wort des Vaticanums II: „Der unsichtbare Gott spricht die Menschen an wie Freunde.“ (Dei Verbum 2). Lebendig ist dieses Sprechen Gottes da, wo es im Leben der Gemeinde geteilt wird.

Wir trauern um ihn und sind dankbar für sein segensreiches Wirken in unserer Gemeinde!

**Hoffnungsvoll feiern wir Abschied und Auferstehung in der Kirche Heilige Dreifaltigkeit am Montag, 23. Februar, um 15 Uhr. Danach sind alle zum Beisammensein in den Pfarrsaal eingeladen.**

Eine Auferstehungsfeier mit Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, 27. Februar, um 13.30 Uhr in der Friedhofskirche, Marbacher Straße 12, 78048 Villingen.

Traueradresse: W. Wenzler, Rohrhardsbergweg 6, 78050 Villingen-Schwenningen.



[Impressum](#) | [Datenschutz](#)

SE Freiburg Ost - Hansjakobstr. 88a - 79117 Freiburg

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)